Referenzobjekt

INGENIEURBÜRO
STÖCKLIN + PARTNER AG

Neumarkt Brugg





Jahr:	2016 bis 2024
Ort:	5200 Brugg
Bauherr:	MEG Neumarkt Brugg I PRIVERIA AG I ASSETIMMO Immobilien-Anlagestiftung
Architekt:	Walker Architekten AG, Brugg
Leitung:	Alexander Guntersweiler / Alexander Beeler

Projektbeschreibung

Im Rahmen von laufenden Werterhaltungsmassnahmen wird der Gebäudekomplex am Neumarktplatz 17 und 18 in Brugg, welcher direkt an den Bahnhof und das Stadtzentrum angrenzt, einer weiteren Sanierungsetappe unterzogen. Diese umfasst im sogenannten NM2 das 2. bis 8. OG und im NM3 das 3. UG bis 5. OG. Die Gebäude wurden inwendig inkl. Fassade rückgebaut, neu eingeteilt und somit den heutigen Bedürfnissen entsprechend ausgerichtet. Im Neumarkt 1 wurde die Phase Bauprojekt durch uns abgeschlossen und die weitere Planung neu vergeben.

Mit Ausnahme der Wohnungen sollen die Mietflächen der Läden und Büroräumlichkeiten eine höchst mögliche Flexibilität für kleine- und grossflächige Mieter bieten können, welche heute und auch für die Zukunft beibehalten werden können. Die Anlagen müssen so erstellt sein, dass sie dem hier und jetzt aber auch einen Grossteil der Eventualitäten in 5 bis 10 Jahren abdecken können, mögliche Mieter sind Arztpraxen, Verkaufsgeschäfte, Restaurants, Büros und vieles mehr.
Ein zentrales Anliegen der Architektur und der Bauherrschaft ist es den Charme und die architektonische Bedeutung der ab den 1970er Jahren erstellten Gebäude beizubehalten. Die technischen Anlagen und Ausrüstungen entsprechen dem heutigen «state of the art» solcher Bauwerke und der Ausbaustandart der Wohnungen ist im gehobenen Segment anzusiedeln, was auch dem lukrativen Standort der Wohnungen zugutekommt.

Besonderes:
Tech-Net zur Visualisierung und der Kommunikation der Betriebswerte in der Gebäudeautomation.
Umbau der Gebäude teilweise unter Betrieb mit verschiedene Bauherrschaften. Aufwändige Installationen und komplexe Erschliessungswege aufgrund er Ur-Nutzung gegenüber einer heutigen zeitgemässen Nutzung.